

## Antrag

der Abgeordneten **Vesna Schuster, Landbauer, MA, Königsberger, Aigner, Dorner, Handler, Ing. Mag. Teufel** gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **Förderstopp für den Verein Globart**

Am Samstag, den 19. Oktober 2019 erhielt Carola Rackete den Globart Award. Diese Auszeichnung steht für Persönlichkeiten, die durch ihr Wirken Vorbilder und Hoffnungsträger für die Gesellschaft und die nächsten Generationen sind. Faktum ist, dass sich Carola Rackete dadurch auszeichnet, dass sie sich als Kapitänin der Sea-Watch 3 über ein Verbot der italienischen Behörden hinwegsetzte und mit 40 illegalen Personen nach tagelanger Irrfahrt auf dem Mittelmeer im Hafen von Lampedusa einlief. Dabei rammte sie ein Boot der italienischen Finanzpolizei. Carola Rackete wurde in Folge unter Hausarrest gestellt. Die italienischen Behörden ermitteln unter anderem wegen „Beihilfe zur illegalen Einwanderung“, „Verletzung des Seerechts“ sowie „Widerstand gegen die Staatsgewalt“. Ihr drohen bis zu zehn Jahre Gefängnis und eine Geldstrafe. Nun stellt sich die Frage nach dem Interesse des Landes Niederösterreich einen Verein, der eine derartige Person auszeichnet und unterstützt, weiterhin mit Steuergeldern zu finanzieren.

Fakt ist, seit dem Jahr 2007 fördert das Land Niederösterreich über die NÖ Kulturförderung den Verein Globart. Den Kulturberichten ist zu entnehmen, dass Globart in den Jahren 2007 bis 2010 mit jeweils 78.000 Euro gefördert wurde. Ab dem Jahr 2011 wurde der Förderbetrag auf jährlich 120.000 Euro erhöht. Bis dato flossen also aus dem NÖ Kulturbudget zumindest 1,27 Millionen Euro an den Verein Gobart. Zuletzt flossen die genannten 120.000 Euro aus dem Topf für „Kulturelle Regionalisierung“. Ein kultureller Bezug von Carola Rackete zum Land Niederösterreich ist nicht bekannt. Zudem basiert die Förderung auf der Zielsetzung einer „qualitativen Steigerung des Kulturangebotes in den Regionen“. Auch dieser Umstand ist im genannten Fall nicht gegeben.

Gemäß den Grundsätzen des NÖ Kulturfördergesetzes 1996 bestärkt und fördert das Land Niederösterreich ein Handeln, wenn es in Niederösterreich erfolgt, sich auf Niederösterreich oder auf die Präsentation des Landes im Inland oder Ausland bezieht.

Nachdem Frau Rackete in Italien ein Verfahren zumindest wegen Beihilfe zur illegalen Einwanderung erwartet, kann in diesem Zusammenhang kein Mehrwert für das Land Niederösterreich festgestellt werden.

Die Finanzierung eines Vereines, der eine vermeintlich kriminelle Schlepperin auszeichnet, steht den Interessen der Steuerzahler diametral entgegen. Im Sinne eines zweckmäßigen, sparsamen und wirtschaftlichen Einsatzes von Steuergeldern muss es für den Verein Globart einen Förderstopp geben.

Die Gefertigten stellen daher den

### **Antrag:**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1. Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für einen Förderstopp des Vereines Globart aus.
  
2. Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, den Verein Globart in seiner Verwendung von Steuergeldern genau zu überprüfen und anlässlich der Auszeichnung einer vermeintlichen Schlepperin die Fördergelder für den Verein zu streichen bzw. für das laufende Jahr zurückzufordern.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Kulturausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.